

Medieninformation - Wien, 14. August 2019

Mitten im Leben mit Demenz

Die deutsche „Demenz-Aktivistin“ und Buch-Autorin Helga Rohra kommt auf Exklusiveinladung der Barmherzigen Schwestern Pflege GmbH am Freitag, 6. September um 17 Uhr zu einer spannend besetzten Veranstaltung in das Pflegehaus St. Katharina in Wien-Mariahilf. Bei „Mitten im Leben mit Demenz“ lässt die Münchenerin einblicken, wie sie den Alltag meistert, weitere Expertinnen beleuchten Demenz aus der Sicht von Pflege, Angehörigen und Umgang im Pflegehaus. (1060., Millergasse 6 – 8, www.bhs.or.at)

Helga Rohra (66) war als freiberufliche Dolmetscherin auf medizinische Forschung spezialisiert, als sie im Alter von 54 Jahren erste Probleme mit Formulierungen und Wortfindungen bemerkte. Nach einer ersten Diagnose „Burnout“, stellten die Ärzte etwas später eine Lewy-Body-Demenz fest, nach Morbus Alzheimer die zweithäufigste neurodegenerative Form von Demenz im Alter. Ein Schicksalsschlag, der die erfolgreiche Business-Frau mitten aus dem Berufsleben riss. Doch für Helga Rohra kein Grund aufzugeben. Auf nationaler und internationaler Ebene kämpft sie seitdem für die Rechte von Demenzbetroffenen und möchte neue Maßstäbe für den Umgang mit Betroffenen setzen. „Ich bin dement, na und? Es geht mir darum, das Bild von Menschen mit Demenz in der Gesellschaft zu ändern. Wir sprechen für uns selbst und wollen gehört werden“, erklärt Helga Rohra. <https://www.facebook.com/helga.rohra>

Validation gibt Sicherheit

Das Pflegehaus St. Katharina der Barmherzigen Schwestern Pflege GmbH, Vinzenz Gruppe, verfügt über sehr hohe Expertise in der Betreuung von Menschen mit Demenz. Dabei wird besonders auf die Methode der „Validation“ gesetzt. Diese wertschätzende und akzeptierende Kommunikation hat die Biographie der Betroffenen im Fokus. „Validation unterstützt Menschen mit Demenz dabei, sich sicherer und geborgen zu fühlen, vertrauen zu können und wieder zu mehr

Würde zu gelangen“, berichtet Astrid Reiter, Leiterin des Pflegehauses St. Katharina aus dem Alltag im Pflegehaus St. Katharina.

6. September, 17 Uhr: „Mitten im Leben mit Demenz“

Wie schafft es Helga Rohra, seit 10 Jahren mit Demenz Mitten im Leben zu stehen? Was kann man von ihr lernen und was sind ihre Forderungen? Vorträge, Diskussion, Musik, Austausch und Infostände von:

- **Birgit Meinhard-Schiebel**, Präsidentin der Interessensgruppe Pflege
- **Hanna Fiedler**, Buchautorin „Unser Leben zu dritt. Die Demenz, er und ich“ & Expertin für psychosoziale Begleitung von Angehörigen von Menschen mit Demenz
- **Rosmarie Fink**, Validations-Expertin im Pflegehaus St. Katharina
- **Karin Eder**, Leiterin Gerontologie und Validation, Ausbildungszentrum Rotes Kreuz Wien
- **Marion Docekal**, Initiatorin der Initiative „h!lf nebenan“ zur Unterstützung pflegender Angehöriger
- Musik vom „**Duo Paradeis**“

Demenz-Aktivistin fordert Inklusion

Helga Rohra fordert, dass der Grundsatz der Inklusion ernstgenommen wird und lebt dies vor. Als erste Person mit Demenz wurde sie als Sprecherin der Betroffenen in den Vorstand der Alzheimer Gesellschaft München gewählt und konnte dort gleichgestellt bei der Vorstandsarbeit mitwirken. Unterstützt von der Deutschen Alzheimer Gesellschaft (DAIzG) nahm sie an einer Konferenz der europäischen Dachorganisation Alzheimer Europe teil und begann so ihr internationales Engagement. Gemeinsam mit Betroffenen aus 12 Ländern gründete sie die „European Working Group of People with Dementia“ und wurde zu deren Vorsitzender gewählt. Für ihr Engagement erhielt Helga Rohra 2014 den Deutschen Engagementpreis als Einzelperson „Ich habe es geschafft, aus dem Schatten der Erkrankung zu treten. Die Diagnose war für mich der Anfang eines neuen Lebens“, freut sich Helga Rohra über das bereits Erreichte.

Anmeldung „Mitten im Leben mit Demenz“ bis 3. September für Interessierte, Betroffene, Angehörige sowie Expertinnen und Experten an monika.bergauer@bhs.at

Foto

zum Download auf www.vinzenzgruppe.at/presse (weitere Fotos auf Anfrage)



Bildtext Helga Rohra_Demenz Aktivistin (1 Foto):

Die Münchener „Demenz-Aktivistin“ Helga Rohra lebt seit 10 Jahren mit Demenz. Auf Exklusiveinladung vom Pflegehaus St. Katharina (1060., Millergasse 6 – 8) ist sie am 6. September um 17 Uhr in Wien.

Ansprechpartnerin für Rückfragen:

Mag.^a Silke Horcicka

Leiterin Kommunikation

Barmherzige Schwestern Pflege GmbH

Gumpendorfer Straße 108, 1060 Wien

T: +43 1 599 88-3199

E-Mail: silke.horcicka@bhs.at

www.bhs.or.at

Barmherzige Schwestern Pflege GmbH

Die Barmherzige Schwestern Pflege GmbH betreut seit rund 140 Jahren Menschen die, meist aufgrund zunehmenden Alters, Unterstützung im Alltag in Anspruch nehmen möchten. Das Unternehmen der Vinzenz Gruppe ist derzeit mit mehr als 200 Mitarbeitenden an acht Standorten in Wien, Niederösterreich und Oberösterreich tätig und entwickelt neue Pflege- und Wohnformen für Menschen mit Betreuungswunsch. Der Bereich Wohnen schließt die Lücke zwischen dem Leben zu Hause und in einem Pflegehaus. Bewohner/innen schätzen die Selbstständigkeit und Selbstbestimmtheit, die ihnen erhalten bleibt, während sie gleichzeitig die Sicherheit haben, bei Bedarf bestens versorgt zu sein. Die Einrichtungen der Barmherzigen Schwestern Pflege GmbH sind gemeinnützig und stehen allen Menschen mit Betreuungswunsch offen. www.bhs.or.at

Vinzenz Gruppe: Gesundheit kommt von Herzen

Wir verbinden christliche Werte mit hoher medizinischer und pflegerischer Kompetenz sowie modernem, effizientem Management. Gemeinnützigkeit ist unser Prinzip. Medizin mit Qualität und Seele ist unser Ziel.

Unsere Ordenskrankenhäuser, Pflegehäuser, Wohnangebote für Menschen mit Betreuungsbedarf, Rehabilitationseinrichtungen und Präventionsangebote stehen allen Menschen offen – ohne Ansehen ihrer Konfession und ihrer sozialen Stellung.

Zum Verbund der Vinzenz Gruppe gehören die Krankenhäuser der Barmherzigen Schwestern Wien und Ried, das Ordensklinikum Linz, das Orthopädische Spital Speising, das St. Josef Krankenhaus, das Göttlicher Heiland Krankenhaus und das Herz-Jesu Krankenhaus (alle Wien) sowie Einrichtungen der

Barmherzige Schwestern Pflege & Wohnen in Wien und in Niederösterreich. Sie sind in rechtlich und wirtschaftlich selbständigen Betriebsgesellschaften organisiert. Die Beteiligungen an diesen Betriebsgesellschaften werden direkt oder indirekt von der Vinzenz Gruppe Krankenhausbeteiligungs- und Management GmbH verwaltet.

Weiters zählen die HerzReha Bad Ischl, an der eine gemeinsame Beteiligung und ein Betriebsführungsvertrag mit der Sozialversicherung der gewerblichen Wirtschaft besteht, und sowhat, das Kompetenzzentrum für Menschen mit Essstörungen in Wien und Niederösterreich, zum Verbund der Vinzenz Gruppe. www.vinzenzgruppe.at